

# Statistischer Bericht

F II - m 6 / 18

## **Baugenehmigungen in Thüringen Juni 2018**

---

Bestell-Nr. 06 207

### **Zeichenerklärung**

- nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt

Anmerkung: Abweichungen in den Summen, auch im Vergleich zu anderen Veröffentlichungen, erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

### **Herausgeber:**

Thüringer Landesamt für Statistik

Europaplatz 3, 99091 Erfurt

Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 57331-9642 / 9647

Telefax 0361 57331-9699

Internet: statistik.thueringen.de

E-Mail: [auskunft@statistik.thueringen.de](mailto:auskunft@statistik.thueringen.de)

### **Auskunft erteilt:**

Referat: Verarbeitendes Gewerbe, Baugewerbe, Bautätigkeit,  
Energie, Handwerk, Abfallwirtschaft, Umwelt

Telefon: 0361 57334 3210

Herausgegeben im August 2018

Heft-Nr.: 156/18

Preis: 5,00 Euro

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2018

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## **Inhaltsverzeichnis**

Seite

### **Vorbemerkungen**

3

### **Übersicht zu den Baugenehmigungen im Hochbau**

7

### **Grafiken**

1. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude  
2017 und 2018  
- Anzahl - 8
2. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude  
2017 und 2018  
- Veranschlagte Kosten - 8
3. Genehmigte Wohnungen 2017 und 2018 9
4. Genehmigte Wohnungen im Wohnungsneubau 2017 und 2018 nach  
Gebäudetypen 9
5. Baugenehmigung für Wohngebäude (Neubau)  
nach verwendeter primärer Energie zur Heizung  
Januar bis Juni 2018 20
6. Baugenehmigung für Wohn- und Nichtwohngebäude (Neubau)  
nach verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung  
Januar bis Juni 2018 20

### **Tabellen**

1. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten  
Hochbau insgesamt  
1995 bis Juni 2018 10
2. Baugenehmigungen für Wohnbauten Januar bis Juni 2018 12
3. Baugenehmigungen für Nichtwohnbauten Januar bis Juni 2018 13
4. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten nach Kreisen  
Hochbau insgesamt  
Juni 2018 14

5. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten nach Kreisen Hochbau insgesamt April bis Juni 2018	16
6. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten nach Kreisen Hochbau insgesamt Januar bis Juni 2018	18
7. Baugenehmigungen für Wohngebäude Januar bis Juni 2018 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Heizung	21
8. Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude Januar bis Juni 2018 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Heizung	21
9. Baugenehmigungen für Wohngebäude Januar bis Juni 2018 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung	22
10. Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude Januar bis Juni 2018 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung	22
11. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude Januar bis Juni 2018 nach Gebäudeart, Art der Beheizung und vorwiegend verwendeter Heizenergie	23

## **Vorbemerkungen**

### **Ziel der Statistik**

Die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau gehört zum System der Bundesstatistiken und besteht aus Baugenehmigungs-, Baufertigstellungs-, Bauüberhangs- und Bauabgangserhebung. Sie liefert in vorwiegend mengenmäßiger Darstellung Ergebnisse über die Struktur, den Umfang und die Entwicklung der Bautätigkeit im Hochbau und ist somit ein wichtiger Indikator für die Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Bausektor.

Darüber hinaus dient sie der Fortschreibung des Wohnungsbestandes und stellt Informationen z.B. für die Planung in den Gebietskörperschaften, für Wirtschaft, Forschung und Städtebau zur Verfügung.

### **Rechtsgrundlage**

Die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau ist angeordnet durch das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (Bundesgesetzblatt I S. 869 f.), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. Juli 2016 (BGBl. I S. 1839), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22.01.1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der Fassung der Bekanntmachung vom 20.10.2016 (BGBl. I S. 2394).

### **Erhebungsmerkmale**

1. Bauherren nach Bauherrengruppen
2. Lage des Baugrundstücks
3. Art und veranschlagte Kosten der Baumaßnahmen
4. Gebäude nach Art, Fläche und (bei Errichtung neuer Wohngebäude) Haustyp
5. Für neu zu errichtende Gebäude Rauminhalt, Geschosshöhe, Art der Beheizung und vorwiegende Heizenergie sowie überwiegend verwendeter Baustoff
6. Für Gebäude mit Wohnraum die Zahl der Wohnungen

### **Erhebungseinheit**

Erfasst werden genehmigungspflichtige oder zustimmungsbedürftige sowie in Thüringen ab 1.7.1994 - bei vereinfachten baurechtlichen Bestimmungen - anzeige- bzw. kenntnisgabepflichtige oder einem Genehmigungsverfahren unterliegende Hochbaumaßnahmen, bei denen Wohn- oder Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Der umfassende Bereich der Baureparaturen ist somit nicht Erhebungsgegenstand in der Bautätigkeitsstatistik.

Erhebungseinheit ist das einzelne (Wohn- oder Nichtwohn-) Gebäude, wobei sowohl die Errichtung neuer Gebäude als auch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden zu erfassen sind.

Während im Wohnbau alle Baumaßnahmen in die Statistik einbezogen werden, bleiben im Nichtwohnbau Objekte bis zu 350 m<sup>3</sup> Rauminhalt oder 18 000 EUR (1997 bis 2001: 35 000 DM, bis 1996: 25 000 DM) veranschlagte Kosten unberücksichtigt, sofern sie keine Wohnräume enthalten.

### **Methodische Hinweise**

Die monatliche Berichterstattung über Baugenehmigungen basiert auf den von den Bauaufsichtsbehörden abgegebenen Meldungen, die nicht immer zeitgerecht übermittelt werden. Die Ergebnisse berücksichtigen daher nur diejenigen Objekte, von denen im Berichtszeitraum die Baugenehmigung übersandt wurde. Hieraus ergeben sich Unterschiede zum tatsächlichen Baugeschehen in den einzelnen Monaten.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden können zur Verringerung der Anzahl der Wohnungen bzw. der Wohn- oder Nutzflächen führen. Dadurch können in den Tabellen auch negative Werte stehen.

Abweichungen in den Summen erklären sich aus Korrekturen zur Jahresaufbereitung.

Diese Korrekturen können nur in der Jahressumme und nicht in den einzelnen Monaten bzw. Vierteljahren ausgewiesen werden.

Ab Berichtsjahr 2012 werden die "Sonstigen Wohneinheiten" als Wohnungen erfasst.

## **Definitionen**

### **Gebäude**

Gebäude sind selbstständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und die von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Dabei kommt es auf die Umschließung durch Wände nicht an; die Überdachung allein ist ausreichend. Bei Doppel-, Gruppen- oder Reihenhäusern gilt jeder Teil, der von dem anderen durch eine Trennwand geschieden ist, als selbstständiges Gebäude. Bei Wohnblöcken mit mehreren Zugängen wird jeder Gebäudeteil mit eigenem Zugang als ein einzelnes Gebäude gezählt.

### **Wohngebäude**

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte - gemessen an der Nutzfläche (DIN 277) - Wohnzwecken dienen. Nebennutzflächen in Wohngebäuden (Abstellräume u.Ä.) werden zur Bestimmung des Nutzungsschwerpunktes nicht herangezogen.

### **Nichtwohngebäude**

Nach der Systematik der Bauwerke sind Nichtwohngebäude solche Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke bestimmt sind, d.h. Gebäude, in denen mehr als die Hälfte der Gesamtnutzfläche Nichtwohnzwecken dient.

### **Errichtung neuer Gebäude**

Unter Errichtung neuer Gebäude werden Neubauten und Wiederaufbauten verstanden. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

### **Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden**

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen.

### **Wohnung**

Unter einer Wohnung sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammenliegende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, vom Treppenhaus oder von einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Abguss und Toilette.

### **Wohnräume**

Wohnräume sind Räume, die für Wohnzwecke bestimmt sind und mindestens eine Wohnfläche von 6 m<sup>2</sup> haben sowie abgeschlossene Küchen unabhängig von deren Größe.

### **Wohnfläche**

Die Wohnfläche (zu berechnen nach der Verordnung der Wohnfläche (Wohnflächenverordnung – WoFIV) vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2346)) umfasst die Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu dieser Wohnung gehören, also die Flächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (z. B. Dielen, Abstellräume und Bad) innerhalb der Wohnung.

Die Wohnfläche eines Wohnheims umfasst die Grundflächen der Räume, die zur alleinigen und gemeinschaftlichen Nutzung durch die Bewohner bestimmt sind.

Zur Wohnfläche gehören auch die Grundflächen von Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sowie Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen, wenn sie ausschließlich zu der Wohnung oder dem Wohnheim gehören.

Voll berechnet werden die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens 2 m. Die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens einem Meter und weniger als zwei Metern und von unbeheizbaren Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sind zur Hälfte, von Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen sind in der Regel zu einem Viertel, höchstens jedoch zur Hälfte anzurechnen.

Nicht gezählt werden die Grundflächen von Zubehörräumen (z. B. Kellerräume, Abstellräume außerhalb der Wohnung, Waschküchen, Bodenräume, Trockenräume, Heizungsräume und Garagen).

### **Nutzfläche**

Unter der Nutzfläche im Sinne der Bautätigkeitsstatistik versteht man die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen, die nicht Wohnzwecken dienen. Die Nutzfläche ist die Fläche, die sich ergibt, wenn von der Nutzfläche nach DIN 277 die Wohnfläche abgezogen wird. Zur Nutzfläche gehören die Hauptnutzflächen und die Nebennutzflächen gemäß den Nutzungsarten Nr. 1 - 7 der DIN 277, Teil 2, nicht jedoch die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsflächen.

### **Rauminhalt**

Rauminhalt ist das von den äußeren Begrenzungsflächen eines Gebäudes eingeschlossene Volumen (Bruttorauminhalt); d.h. das Produkt aus der überbauten Fläche und der anzusetzenden Höhe, es umfasst auch den Rauminhalt der Konstruktionen.

### **Veranschlagte Kosten der Bauwerke**

Veranschlagte Kosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind die Kosten der Baukonstruktion (einschließlich Erdarbeiten und baukonstruktive Einbauten), die Kosten der Installationen, die Kosten der betriebstechnischen Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen. Kosten für nicht fest verbundene Einbauten, die nicht Bestandteil des Bauwerkes sind, wie Großrechenanlagen oder industrielle Produktionsanlagen, sind nicht einbezogen.

Die Umsatz-(Mehrwert-)steuer ist in den veranschlagten Kosten enthalten. Die veranschlagten Kosten werden zum Zeitpunkt der Baugenehmigung ermittelt.

### **Bauherr**

Bauherr ist der rechtlich und wirtschaftlich verantwortliche Auftraggeber bei einem Bauvorhaben, d.h. wer im eigenen Namen und für eigene oder fremde Rechnung Bauvorhaben durchführt oder durchführen lässt. Die Feststellung des Bauherrn bezieht sich auf den Zeitpunkt der Baugenehmigung, sie ist deshalb unabhängig von einer eventuell beabsichtigten späteren Veräußerung des Gebäudes oder der Wohnungen.

### **Öffentliche Bauherren**

Als öffentliche Bauherren gelten Kommunen, kommunale Wohnungsunternehmen sowie Bund und Land. Dies sind Unternehmen oder Einrichtungen, bei denen Kommune, Land oder Bund mit mehr als 50 % Nennkapital oder Stimmrecht beteiligt sind.

### **Private Haushalte**

Private Haushalte sind alle natürlichen Personen und Personengemeinschaften ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Bei Einzelunternehmen und freiberuflich tätigen Personen ist entscheidend für die Zuordnung, wie der Bauherr nach außen auftritt. Handelt er im Namen seines Unternehmens, wird das Bauvorhaben dem Betriebsvermögen zugerechnet, anderenfalls dem Privateigentum.

### **Organisationen ohne Erwerbszweck**

Organisationen ohne Erwerbszweck sind Vereine, Verbände und andere Zusammenschlüsse, die gemeinnützige Zwecke verfolgen oder der Förderung bestimmter Interessen ihrer Mitglieder bzw. anderer Gruppen dienen, z.B. Organisationen der Erziehung, Wissenschaft, Kultur sowie der Sport- und Jugendpflege, Kirchen, karitative Organisationen, Organisationen des Wirtschaftslebens und der Gewerkschaften, Arbeitgeberverbände, Berufsorganisationen und Wirtschaftsverbände, politische Parteien.

### **Anstaltsgebäude**

Anstaltsgebäude sind Nichtwohngebäude, in denen überwiegend Personen untergebracht sind und die mit Einrichtungen für eine zentrale Haushaltsführung ausgestattet sind, z.B. Krankenhäuser, Gebäude für die Pflege Behinderter, Altenpflege- und Krankenhäuser, Heime für Säuglinge, Kinder und Jugendliche, Erziehungsheime, Müttergenesungsheime, Ferien- und Erholungsheime, Heime von Unterrichtsanstalten, Kasernen, Bereitschaftsgebäude, Klöster, Justizvollzugsanstalten.

### **Büro- und Verwaltungsgebäude**

Büro- und Verwaltungsgebäude sind Nichtwohngebäude, die überwiegend Büro- und Verwaltungszwecken dienen.

### **Landwirtschaftliche Betriebsgebäude**

Landwirtschaftliche Betriebsgebäude sind Nichtwohngebäude, die überwiegend land- und forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen. Sie erstrecken sich nicht auf Gebäude für Tier- und Pflanzenhaltung in zoologischen und botanischen Gärten, ebenso nicht auf Kühlhäuser, Silos, Warenlagergebäude und Ähnliches.

### **Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude**

Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude sind Nichtwohngebäude, die nicht land- und forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen. Sie werden unterteilt in Fabrik- und Werkstattgebäude, Handels- und Lagergebäude, Verkehrsgebäude, Hotels, Gasthöfe und Fremdenheime, Pensionen, Gaststättengebäude und andere nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude, wie z.B. Filmtheater, Spielbanken, Ateliergebäude.

### **Sonstige Nichtwohngebäude**

Sonstige Nichtwohngebäude umfassen Kindertagesstätten, Schulgebäude, Hochschulgebäude, Gebäude für Forschungszwecke, Museen, Theater, Opernhäuser, Bibliotheken, Kongresshallen u.Ä., Kirchen und sonstige Kultgebäude, medizinische Behandlungsinstitute, Gebäude für Heilbäder oder die Gesundheitspflege, Sportgebäude und andere Nichtwohngebäude, wie z.B. Freizeitgebäude, Dorfgemeinschaftshäuser, Bunker, Pförtnerhäuser, Umkleidegebäude.



## Übersicht zu den Baugenehmigungen im Hochbau Juni 2018

Im ersten Halbjahr 2018 wurden von den Bauaufsichtsämtern in Thüringen insgesamt 2 552 Baugenehmigungen und Bauanzeigen für Hochbauten gemeldet. Das waren 2,3 Prozent bzw. 60 Baugenehmigungen bzw. Bauanzeigen weniger als im Vorjahreszeitraum.

Für alle Vorhaben wurde ein Kostenvolumen von 808 Millionen EUR veranschlagt, 6,7 Prozent bzw. knapp 51 Millionen EUR mehr als im ersten Halbjahr 2017.

58,2 Prozent der veranschlagten Kosten wurden für den Wohn- und 41,8 Prozent für den Nichtwohnbau vorgesehen.

Von Januar bis Juni 2018 wurde der Bau von insgesamt 2 509 Wohnungen genehmigt. Damit wurden von den Bauherren gegenüber dem Vorjahreszeitraum 348 Wohnungen weniger geplant.

Von diesen	2 509	Wohnungen sind
	2 078	in neuen Wohngebäuden,
	27	in neuen Nichtwohngebäuden,
	404	durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

vorgesehen.

Im ersten Halbjahr 2018 wurden 404 Wohnungen, die durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden entstehen sollen, genehmigt.

Im **Wohnungsneubau** wurden 2 078 Wohnungen genehmigt, 77 Wohnungen mehr als im ersten Halbjahr 2017.

Mit 1 047 Genehmigungen für Wohnungen in neuen Ein- und Zweifamilienhäusern wurden gegenüber dem Vorjahreszeitraum 93 Genehmigungen weniger erteilt. In Gebäuden mit 3 und mehr Wohnungen wurden 905 Wohnungen genehmigt, ein Plus von 170 Wohnungen gegenüber Januar bis Juni 2017. Die restlichen 126 Wohnungen sind in Wohnheimen geplant, genau so viele wie im vergleichbaren Vorjahreszeitraum.

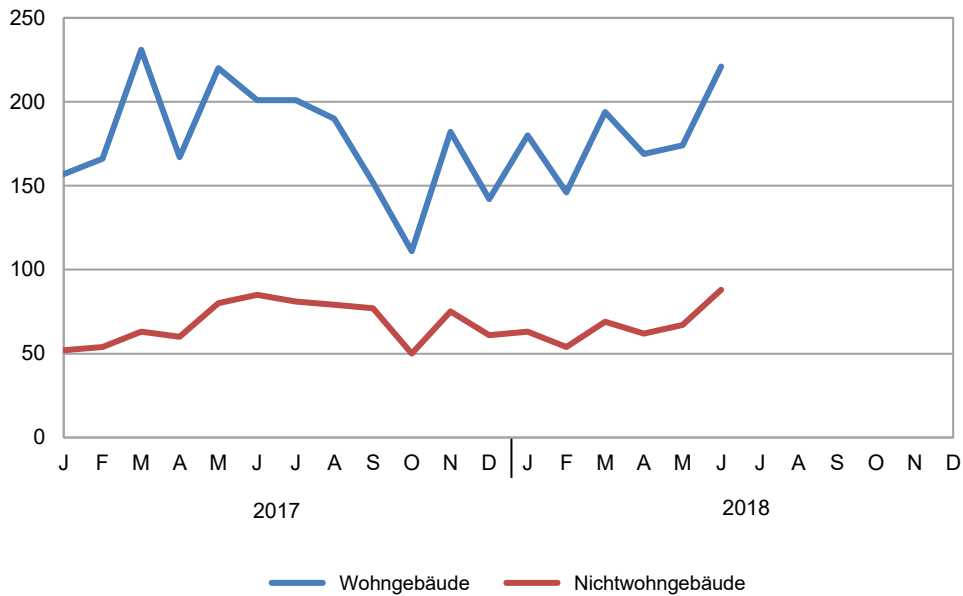
Zum Zeitpunkt der Genehmigung neuer Wohngebäude sind insgesamt rund 348 Millionen EUR Baukosten veranschlagt worden.

Die Kosten je Quadratmeter Wohnfläche liegen in neuen Einfamilienhäusern bei 1 578 EUR, in neuen Zweifamilienhäusern bei 1 502 EUR und in Mehrfamilienhäusern bei 1 480 EUR.

Die Bauaufsichtsbehörden gaben bis Juni 2018 im **Nichtwohnbau** 654 neue Gebäude bzw. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden mit einer Nutzfläche von 262 740 Quadratmeter zum Bau frei. Damit lag die Nachfrage für den Bau von Nichtwohngebäuden um 1,2 Prozent bzw. 8 Baugenehmigungen über dem Niveau der ersten sechs Monate des Vorjahres. 403 Nichtwohngebäude mit einer Nutzfläche von 220 600 Quadratmeter werden durch Neubau entstehen. Das sind 9 Vorhaben bzw. 2,3 Prozent mehr als im gleichen Zeitraum 2017.

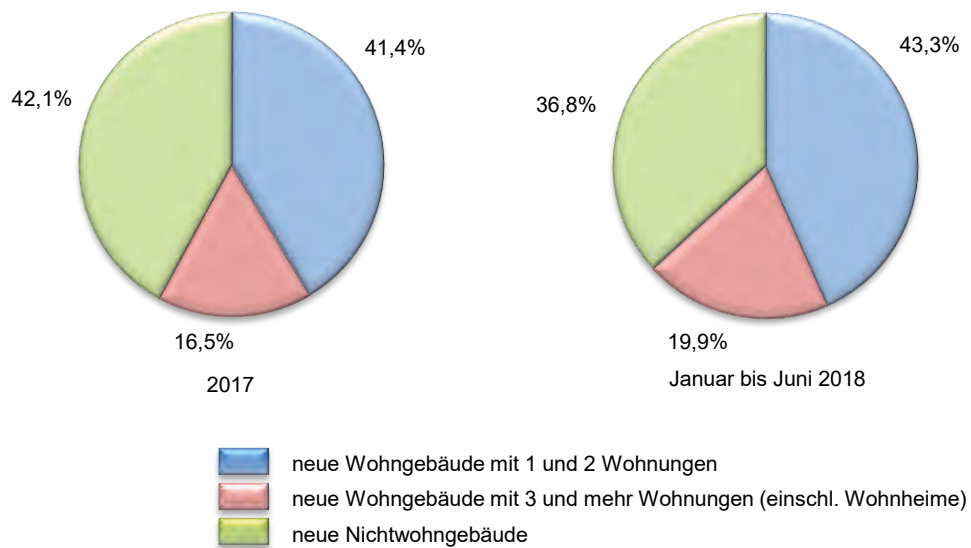
Die zum Zeitpunkt der Baugenehmigung veranschlagten Kosten im Nichtwohnbau insgesamt betragen fast 338 Millionen EUR. 203 Millionen EUR wurden für neue Nichtwohngebäude veranschlagt, gegenüber dem ersten Halbjahr 2017 entspricht das einem Minus von 18 Millionen EUR.

**1. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude  
2017 und 2018**  
- Anzahl -



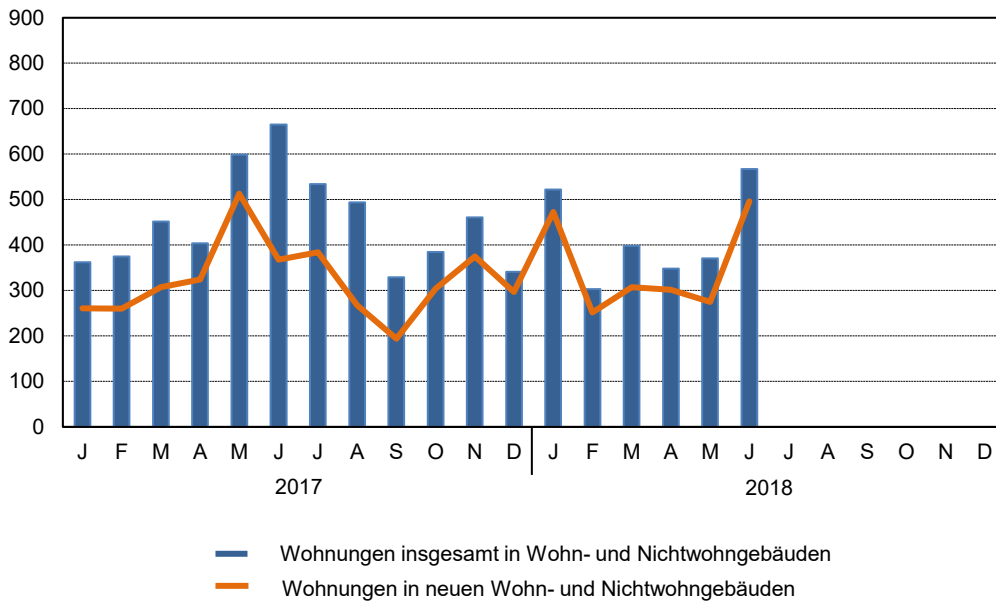
Thüringer Landesamt für Statistik

**2. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und  
Nichtwohngebäude 2017 und 2018**  
- Veranschlagte Kosten -



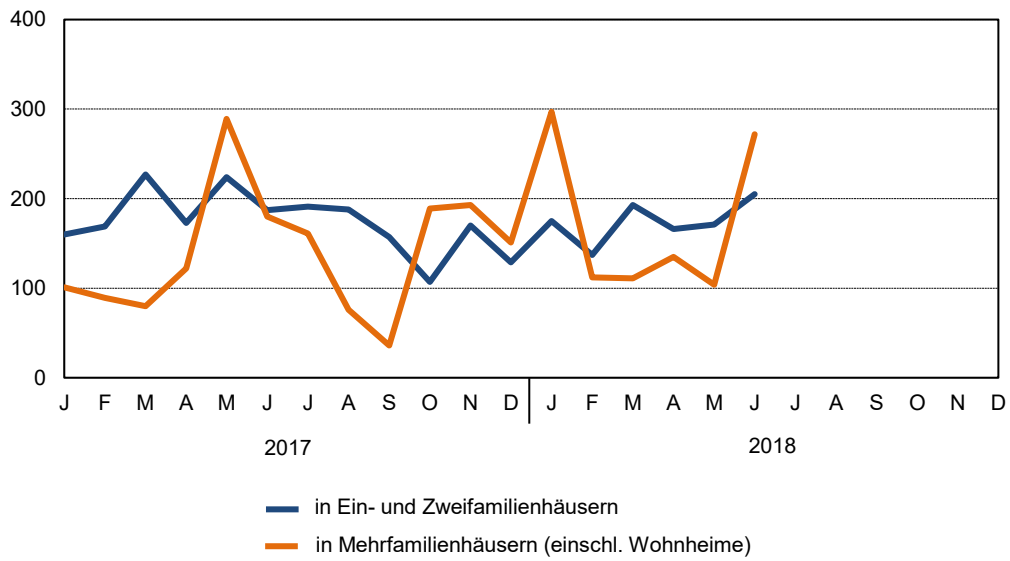
Thüringer Landesamt für Statistik

### 3. Genehmigte Wohnungen 2017 und 2018 - Anzahl -



Thüringer Landesamt für Statistik

### 4. Genehmigte Wohnungen im Wohnungsneubau 2017 und 2018 nach Gebäudetypen - Anzahl -



Thüringer Landesamt für Statistik

1. Baugenehmigungen \*) für Wohn- und Nichtwohngebäude  
Hochbau insgesamt  
1995 bis Juni 2018

Zeit- raum	Alle Baumaßnahmen			Errichtung neuer Gebäude								
	Ge- bäude/ Bau- maß- nahmen	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Wohngebäude				Nichtwohngebäude				
				Ge- bäude	Raum- inhalt	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	veran- schlagte Kosten der Bauwerke
						ins- gesamt	Wohn- fläche					
Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	100 m²	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	100 m²	1 000 EUR		
1995	12 988	21 354	4 007 258	6 894	8 028	17 141	14 273	1 815 965	1 818	10 939	18 296	1 337 856
1996	14 107	22 530	4 272 426	8 052	8 412	18 027	15 482	1 897 018	1 621	11 720	19 877	1 532 403
1997	12 824	16 517	3 807 774	6 799	6 484	13 020	11 918	1 435 396	1 521	10 457	17 211	1 386 972
1998	12 012	13 989	2 990 461	6 191	5 487	10 219	9 918	1 209 886	1 324	7 953	11 779	935 544
1999	11 411	11 341	2 635 250	5 941	4 781	8 481	8 792	1 044 633	1 280	7 018	11 028	875 306
2000	9 100	7 955	2 303 030	4 420	3 572	6 129	6 549	764 970	1 147	6 502	10 023	893 120
2001	8 233	6 227	1 937 172	3 716	2 959	4 912	5 348	623 211	1 028	6 428	9 624	741 911
2002	7 152	4 962	1 544 160	3 181	2 443	3 921	4 509	518 879	827	4 775	7 287	531 371
2003	7 224	5 150	1 683 172	3 569	2 752	4 395	5 081	580 491	713	4 905	6 867	682 409
2004	6 667	4 705	1 510 752	2 951	2 363	3 819	4 342	494 424	795	5 110	6 938	584 180
2005	5 756	3 723	1 174 237	2 458	1 945	3 177	3 665	406 123	706	4 056	5 430	422 352
2006	5 659	3 802	1 210 746	2 313	1 857	3 040	3 463	393 061	778	4 596	6 429	467 178
2007	4 652	3 379	1 034 518	1 577	1 413	2 349	2 595	299 844	794	4 051	5 861	358 116
2008	4 496	2 725	1 166 867	1 438	1 335	2 154	2 390	293 432	866	5 510	7 499	495 083
2009	4 530	3 268	1 039 197	1 552	1 438	2 372	2 646	323 644	753	3 478	5 232	344 271
2010	4 438	2 773	1 102 146	1 570	1 416	2 168	2 589	326 735	784	4 565	5 975	419 597
2011	4 881	3 633	1 138 400	1 819	1 694	2 769	3 230	392 177	889	4 773	6 239	365 786
2012	5 097	4 528	1 219 925	1 898	1 792	2 958	3 440	429 142	858	7 265	8 276	468 058
2013	4 844	4 171	1 423 066	1 891	1 862	3 058	3 522	460 811	791	5 806	7 279	644 739
2014	4 719	4 207	1 202 782	1 891	1 948	3 226	3 690	505 413	716	3 743	4 964	349 296
2015	5 224	5 227	1 259 398	2 146	2 206	3 692	4 164	572 361	771	3 117	4 222	311 603
2016	5 340	7 611	1 479 867	2 245	2 670	4 884	4 999	719 513	720	3 297	4 774	346 530
<b>2017</b>	<b>5 090</b>	<b>5 401</b>	<b>1 545 595</b>	<b>2 120</b>	<b>2 172</b>	<b>3 749</b>	<b>4 195</b>	<b>618 443</b>	<b>817</b>	<b>5 788</b>	<b>6 719</b>	<b>450 075</b>

Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %

1996	8,6	5,5	6,6	16,8	4,8	5,2	8,5	4,5	- 10,8	7,1	8,6	14,5
1997	- 9,1	- 26,7	- 10,9	- 15,6	- 22,9	- 27,8	- 23,0	- 24,3	- 6,2	- 10,8	- 13,4	- 9,5
1998	- 6,3	- 15,3	- 21,5	- 8,9	- 15,4	- 21,5	- 16,8	- 15,7	- 13,0	- 23,9	- 31,6	- 32,5
1999	- 5,0	- 18,9	- 11,9	- 4,0	- 12,9	- 17,0	- 11,4	- 13,7	- 3,3	- 11,8	- 6,4	- 6,4
2000	- 20,3	- 29,9	- 12,6	- 25,6	- 25,3	- 27,7	- 25,5	- 26,8	- 10,4	- 7,4	- 9,1	2,0
2001	- 9,5	- 21,7	- 15,9	- 15,9	- 17,2	- 19,9	- 18,3	- 18,5	- 10,4	- 1,1	- 4,0	- 16,9
2002	- 13,1	- 20,3	- 20,3	- 14,4	- 17,4	- 20,2	- 15,7	- 16,7	- 19,6	- 25,7	- 24,3	- 28,4
2003	1,0	3,8	9,0	12,2	12,6	12,1	12,7	11,9	- 13,8	2,7	- 5,8	28,4
2004	- 7,7	- 8,6	- 10,2	- 17,3	- 14,1	- 13,1	- 14,5	- 14,8	11,5	4,2	1,0	- 14,4
2005	- 13,7	- 20,9	- 22,3	- 16,7	- 17,7	- 16,8	- 15,6	- 17,9	- 11,2	- 20,6	- 21,7	- 27,7
2006	- 1,7	2,1	3,1	- 5,9	- 4,5	- 4,3	- 5,5	- 3,2	10,2	13,3	18,4	10,6
2007	- 17,8	- 11,1	- 14,6	- 31,8	- 23,9	- 22,7	- 25,1	- 23,7	2,1	- 11,9	- 8,8	- 23,3
2008	- 3,4	- 19,4	12,8	- 8,8	- 5,5	- 8,3	- 7,9	- 2,1	9,1	36,0	28,0	38,2
2009	0,8	19,9	- 10,9	7,9	7,7	10,1	10,7	10,3	- 13,0	- 36,9	- 30,2	- 30,5
2010	- 2,0	- 15,1	6,1	1,2	- 1,5	- 8,6	- 2,1	1,0	4,1	31,3	14,2	21,9
2011	10,0	31,0	3,3	15,9	19,6	27,7	24,7	20,0	13,4	4,6	4,4	- 12,8
2012	4,4	24,6	7,2	4,3	5,8	6,8	6,5	9,4	- 3,5	52,2	32,6	28,0
2013	- 5,0	- 7,9	16,7	- 0,4	3,9	3,4	2,4	7,4	- 7,8	- 20,1	- 12,0	37,7
2014	- 2,6	0,9	- 15,5	-	4,6	5,5	4,8	9,7	- 9,5	- 35,5	- 31,8	- 45,8
2015	10,7	24,2	4,7	13,5	13,2	14,4	12,8	13,2	7,7	- 16,7	- 15,0	- 10,8
2016	2,2	45,6	17,5	4,6	21,0	32,3	20,1	25,7	- 6,6	5,8	13,1	11,2
<b>2017</b>	- 4,7	- 29,0	4,4	- 5,6	- 18,7	- 23,2	- 16,1	- 14,0	13,5	75,6	40,8	29,9

\*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

Noch 1. Baugenehmigungen \*) für Wohn- und Nichtwohngebäude  
Hochbau insgesamt  
1995 bis Juni 2018

Zeit- raum	Alle Baumaßnahmen			Errichtung neuer Gebäude								
	Ge- bäude/ Bau- maß- nahmen	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Wohngebäude				Nichtwohngebäude				
				Ge- bäude	Raum- inhalt	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	veran- schlagte Kosten der Bauwerke
						ins- gesamt	Wohn- fläche					
Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	100 m²	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	100 m²	1 000 EUR		
<b>2017</b>	<b>5 090</b>	<b>5 401</b>	<b>1 545 595</b>	<b>2 120</b>	<b>2 172</b>	<b>3 749</b>	<b>4 195</b>	<b>618 443</b>	<b>817</b>	<b>5 788</b>	<b>6 719</b>	<b>450 075</b>
1. Vj.	1 210	1 189	356 066	554	526	826	1 012	151 061	169	1 844	1 906	101 996
2. Vj.	1 402	1 668	401 365	588	615	1 175	1 194	175 511	225	1 499	1 627	119 056
3. Vj.	1 420	1 357	420 270	543	503	809	988	143 180	237	1 074	1 559	114 836
4. Vj.	1 058	1 187	367 894	435	528	939	1 001	148 691	186	1 371	1 627	114 187
Jan.-Juni	2 612	2 857	757 431	1 142	1 142	2 001	2 206	326 572	394	3 343	3 533	221 052
Januar	381	362	106 604	157	134	261	260	39 047	52	254	298	19 088
Februar	358	375	103 082	166	176	258	338	52 039	54	261	478	26 536
März	471	452	146 380	231	216	307	414	59 975	63	1 329	1 130	56 372
April	378	404	100 224	167	169	295	332	48 675	60	133	203	20 572
Mai	523	599	150 109	220	230	513	452	63 751	80	678	714	48 701
Juni	501	665	151 032	201	217	367	411	63 085	85	688	710	49 783
Juli	525	534	138 220	201	204	352	399	56 036	81	463	716	44 090
August	477	494	120 818	190	166	264	334	49 128	79	302	399	27 498
September	418	329	161 232	152	133	193	255	38 016	77	309	444	43 248
Oktober	288	385	96 014	111	149	296	275	39 680	50	301	380	38 131
November	420	461	135 642	182	216	363	421	63 551	75	816	798	36 536
Dezember	350	341	136 238	142	163	280	305	45 460	61	254	449	39 520
<b>2018</b>												
1. Vj.	1 194	1 223	375 874	520	586	1 025	1 087	173 004	186	721	996	89 268
2. Vj.	1 358	1 286	432 153	564	625	1 053	1 161	175 426	217	968	1 210	113 383
3. Vj.												
4. Vj.												
Jan.-Juni	2 552	2 509	808 027	1 084	1 211	2 078	2 248	348 430	403	1 688	2 206	202 651
Januar	386	522	137 024	180	228	472	426	67 776	63	256	384	38 290
Februar	355	303	121 760	146	166	249	301	49 482	54	319	331	33 855
März	453	398	117 090	194	192	304	360	55 746	69	145	281	17 123
April	407	348	126 783	169	196	301	346	54 076	62	154	238	21 357
Mai	414	371	111 805	174	176	275	330	48 686	67	251	363	35 802
Juni	537	567	193 565	221	253	477	484	72 664	88	563	609	56 224
Juli												
August												
September												
Oktober												
November												
Dezember												

Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %

<b>2018</b>												
Jan.-Juni	- 2,3	- 12,2	6,7	- 5,1	6,0	3,8	1,9	6,7	2,3	- 49,5	- 37,6	- 8,3
Januar	1,3	44,2	28,5	14,6	70,1	80,8	63,7	73,6	21,2	0,8	28,5	100,6
Februar	- 0,8	- 19,2	18,1	- 12,0	- 5,7	- 3,5	- 10,8	- 4,9	0,0	22,2	- 30,8	27,6
März	- 3,8	- 11,9	- 20,0	- 16,0	- 11,1	- 1,0	- 13,1	- 7,1	9,5	- 89,1	- 75,1	- 69,6
April	7,7	- 13,9	26,5	1,2	16,0	2,0	4,4	11,1	3,3	15,8	17,4	3,8
Mai	- 20,8	- 38,1	- 25,5	- 20,9	- 23,5	- 46,4	- 26,9	- 23,6	- 16,3	- 63,0	- 49,2	- 26,5
Juni	7,2	- 14,7	28,2	10,0	16,6	30,0	17,9	15,2	3,5	- 18,2	- 14,2	12,9
Juli												
August												
September												
Oktober												
November												
Dezember												

\*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

2. Baugenehmigungen \*) für Wohngebäude Januar bis Juni 2018

Gebäudeart Bauherrengruppe	Alle Baumaßnahmen				Errichtung neuer Gebäude				
	Gebäude/ Bau- maß- nahmen	Wohn- nungen	Wohn- räume	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke
							ins- gesamt	Wohn- fläche	
	Anzahl			1 000 EUR	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	1 000 EUR
<b>Januar bis Juni 2018</b>									
Wohngebäude mit 1 Wohnung	x	x	x	x	955	752	955	1 420	224 000
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	x	x	x	x	46	54	92	98	14 768
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	x	x	x	x	79	378	905	677	100 117
Wohnheime	7	134	156	22 115	4	27	126	53	9 545
<b>Wohngebäude insgesamt</b>	<b>1 898</b>	<b>2 454</b>	<b>9 805</b>	<b>470 266</b>	<b>1 084</b>	<b>1 211</b>	<b>2 078</b>	<b>2 248</b>	<b>348 430</b>
darunter mit Eigentumswohnungen	52	218	748	40 248	24	102	205	181	25 439
Von den Wohngebäuden entfielen auf öffentliche Bauherren	12	22	66	20 393	3	13	28	21	4 481
Unternehmen	135	614	1 537	81 721	48	214	580	382	55 882
davon									
Wohnungsunternehmen	99	391	850	53 332	29	125	388	220	33 660
Immobilienfonds	2	3	137	5 700	1	16	35	32	4 200
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	34	220	550	22 689	18	74	157	130	18 022
private Haushalte	1 740	1 749	8 025	362 745	1 027	967	1 430	1 819	284 685
Organisationen ohne Erwerbszweck	11	69	177	5 407	6	16	40	27	3 382
<b>Januar bis Juni 2017</b>									
Wohngebäude mit 1 Wohnung	x	x	x	x	1 024	790	1 024	1 500	225 880
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	x	x	x	x	58	65	116	132	17 285
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	x	x	x	x	55	250	735	497	71 453
Wohnheime	8	228	332	13 573	5	35	126	77	11 954
<b>Wohngebäude insgesamt</b>	<b>1 966</b>	<b>2 708</b>	<b>11 456</b>	<b>455 509</b>	<b>1 142</b>	<b>1 141</b>	<b>2 001</b>	<b>2 206</b>	<b>326 572</b>
darunter mit Eigentumswohnungen	34	138	422	22 199	11	55	105	102	16 062
Von den Wohngebäuden entfielen auf öffentliche Bauherren	10	125	336	16 070	4	30	120	59	7 924
Unternehmen	127	741	1 998	99 037	51	175	505	365	50 998
davon									
Wohnungsunternehmen	85	489	1 438	77 295	29	140	387	288	40 501
Immobilienfonds	4	55	59	3 191	1	6	46	20	1 971
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	38	197	501	18 551	21	30	72	57	8 526
private Haushalte	1 804	1 726	8 761	323 737	1 070	889	1 281	1 691	252 750
Organisationen ohne Erwerbszweck	25	116	361	16 665	17	47	95	92	14 900
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum</b>									
Wohngebäude mit 1 Wohnung	x	x	x	x	- 69	- 38	- 69	- 81	- 1 880
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	x	x	x	x	- 12	- 11	- 24	- 33	- 2 517
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	x	x	x	x	24	128	170	180	28 664
Wohnheime	- 1	- 94	-176	8 542	- 1	- 8	-	- 24	- 2 409
<b>Wohngebäude insgesamt</b>	<b>- 68</b>	<b>-254</b>	<b>-1651</b>	<b>14 757</b>	<b>- 58</b>	<b>70</b>	<b>77</b>	<b>42</b>	<b>21 858</b>
darunter mit Eigentumswohnungen	18	80	326	18 049	13	47	100	79	9 377
Von den Wohngebäuden entfielen auf öffentliche Bauherren	2	-103	-270	4 323	- 1	- 17	- 92	- 39	- 3 443
Unternehmen	8	-127	-461	- 17 316	- 3	39	75	17	4 884
davon									
Wohnungsunternehmen	14	- 98	-588	- 23 963	-	- 15	1	- 68	- 6 841
Immobilienfonds	- 2	- 52	78	2 509	-	10	- 11	12	2 229
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	- 4	23	49	4 138	- 3	44	85	73	9 496
private Haushalte	- 64	23	-736	39 008	- 43	78	149	128	31 935
Organisationen ohne Erwerbszweck	- 14	- 47	-184	- 11 258	- 11	- 31	- 55	- 65	- 11 518

\*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

3. Baugenehmigungen \*) für Nichtwohngebäude Januar bis Juni 2018

Gebäudeart ----- Bauherrngruppe	Alle Baumaßnahmen				Errichtung neuer Gebäude				
	Ge- bäude/ Bau- maß- nahmen	Nutz- fläche	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 Euro	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 Euro
<b>Januar bis Juni 2018</b>									
Anstaltsgebäude	10	28	9	9 236	2	7	10	14	2 855
Büro- und Verwaltungsgebäude	48	154	7	39 290	20	79	145	4	26 781
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	42	139	4	9 524	30	83	126	-	5 358
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude darunter	414	2 029	24	220 486	280	1 408	1 724	5	144 602
Fabrik- und Werkstattgebäude	93	1 060	-	103 432	57	864	937	1	86 667
Handels- und Lagergebäude	141	721	20	82 122	75	422	577	4	42 090
Hotels und Gaststätten	18	54	3	21 389	7	13	25	-	3 539
Sonstige Nichtwohngebäude	140	278	11	59 225	71	112	202	4	23 055
<b>Nichtwohngebäude insgesamt</b>	<b>654</b>	<b>2 627</b>	<b>55</b>	<b>337 761</b>	<b>403</b>	<b>1 689</b>	<b>2 206</b>	<b>27</b>	<b>202 651</b>
Öffentliche Bauherren	69	91	8	50 728	24	47	78	14	18 474
Unternehmen	289	2 099	16	242 440	177	1 475	1 769	8	163 401
davon:									
Wohnungsunternehmen	6	- 15	3	4 912	1	3	5	1	463
Immobilienfonds	13	71	3	13 605	4	24	43	-	2 963
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	33	146	1	8 917	25	92	134	1	5 952
Produzierendes Gewerbe	118	1 363	-	134 786	79	1 056	1 122	3	101 871
Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr u. Nachr. überm.	119	534	9	80 220	68	300	465	3	52 152
Private Haushalte	274	400	18	37 096	193	156	339	5	17 987
Organisationen o. Erwerbszweck	22	37	13	7 497	9	11	20	-	2 789
<b>Januar bis Juni 2017</b>									
Anstaltsgebäude	18	7	83	17 174	7	9	23	-	2 876
Büro- und Verwaltungsgebäude	37	103	28	19 909	15	48	92	3	13 942
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	51	221	3	8 076	30	151	205	-	6 458
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude darunter	403	3 316	61	205 127	271	2 935	2 969	29	164 850
Fabrik- und Werkstattgebäude	105	529	1	53 813	61	440	496	-	39 061
Handels- und Lagergebäude	145	2 282	61	115 361	96	2 298	1 992	29	96 138
Hotels und Gaststätten	25	83	- 2	19 253	7	33	74	-	14 490
Sonstige Nichtwohngebäude	137	313	- 26	51 636	71	199	245	-	32 926
<b>Nichtwohngebäude insgesamt</b>	<b>646</b>	<b>3 961</b>	<b>149</b>	<b>301 922</b>	<b>394</b>	<b>3 343</b>	<b>3 533</b>	<b>32</b>	<b>221 052</b>
Öffentliche Bauherren	66	170	- 5	40 300	27	132	124	-	23 592
Unternehmen	317	3 503	93	227 617	193	3 088	3 150	25	179 250
davon:									
Wohnungsunternehmen	9	- 34	70	10 094	2	2	4	-	603
Immobilienfonds	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	39	223	1	8 451	27	151	199	-	7 004
Produzierendes Gewerbe	107	1 522	- 3	85 738	74	1 589	1 444	-	73 397
Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr u. Nachr. überm.	162	1 791	25	123 334	90	1 345	1 504	25	98 246
Private Haushalte	244	257	55	25 039	168	114	239	7	15 357
Organisationen o. Erwerbszweck	19	31	6	8 966	6	10	20	-	2 853
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum</b>									
<b>Nichtwohngebäude insgesamt</b>	<b>8</b>	<b>- 1 333</b>	<b>- 94</b>	<b>35 839</b>	<b>9</b>	<b>- 1 654</b>	<b>- 1 327</b>	<b>- 5</b>	<b>- 18 401</b>
davon									
Öffentliche Bauherren	3	- 79	13	10 428	- 3	- 85	- 46	14	- 5 118
Unternehmen	- 28	- 1 404	- 77	14 823	- 16	- 1 613	- 1 381	- 17	- 15 849
davon:									
Wohnungsunternehmen	- 3	19	- 67	- 5 182	- 1	1	0	1	- 140
Immobilienfonds	13	71	3	13 605	4	24	43	-	2 963
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	- 6	- 77	-	466	- 2	- 59	- 65	1	- 1 052
Produzierendes Gewerbe	11	- 159	3	49 048	5	- 533	- 322	3	28 474
Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr u. Nachr. überm.	- 43	- 1 257	- 16	- 43 114	- 22	- 1 045	- 1 038	- 22	- 46 094
Private Haushalte	30	143	- 37	12 057	25	42	100	- 2	2 630
Organisationen o. Erwerbszweck	3	6	7	- 1 469	3	1	- 0	-	- 64

\*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

**4. Baugenehmigungen <sup>1)</sup> für Wohn-  
Hochbau  
Juni**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Alle Baumaßnahmen					Errichtung			
		Gebäude/ Baumaß- nahmen	Nutz- fläche	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Wohnungen	
				ins- gesamt	Wohn- fläche				ins- gesamt	Wohn- fläche
Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>		
1	Stadt Erfurt	34	38	22	26	9 062	12	10	17	20
2	Stadt Gera	17	251	6	7	26 264	5	4	5	6
3	Stadt Jena	61	95	77	93	32 347	26	43	72	79
4	Stadt Suhl	3	1	3	5	608	1	1	1	2
5	Stadt Weimar	10	0	2	4	9 528	1	1	1	2
6	Stadt Eisenach	7	4	18	13	1 692	5	5	16	10
7	Eichsfeld	38	30	37	54	10 199	22	22	31	41
8	Nordhausen	13	5	6	7	1 804	3	2	4	4
9	Wartburgkreis	35	21	22	31	7 627	19	13	19	26
10	Unstrut-Hainich-Kreis	40	45	93	85	15 395	22	38	77	77
11	Kyffhäuserkreis	14	14	8	13	2 184	7	6	7	12
12	Schmalkalden-Meiningen	30	6	37	41	9 012	8	9	15	19
13	Gotha	31	75	24	34	21 880	16	14	19	28
14	Sömmerda	12	52	7	8	3 688	1	1	2	1
15	Hildburghausen	11	27	1	6	2 037	5	5	5	8
16	Ilm-Kreis	31	16	20	25	6 521	13	8	14	17
17	Weimarer Land	23	24	12	16	3 563	8	6	8	10
18	Sonneberg	15	15	-	2	2 980	4	3	4	5
19	Saalfeld-Rudolstadt	22	14	12	20	3 845	10	9	12	15
20	Saale-Holzland-Kreis	41	65	60	57	11 481	17	24	53	48
21	Saale-Orla-Kreis	13	7	6	10	2 015	5	4	5	8
22	Greiz	17	9	8	10	2 642	6	5	8	8
23	Altenburger Land	19	12	86	49	7 191	5	19	82	40
<b>24</b>	<b>Thüringen</b>	<b>537</b>	<b>823</b>	<b>567</b>	<b>615</b>	<b>193 565</b>	<b>221</b>	<b>253</b>	<b>477</b>	<b>484</b>
	davon									
25	kreisfreie Städte	132	388	128	147	79 501	50	64	112	118
26	Landkreise	405	435	439	468	114 064	171	188	365	367
	Nachrichtlich:									
	Thüringen									
<b>27</b>	<b>Juni 2017</b>	<b>501</b>	<b>738</b>	<b>665</b>	<b>630</b>	<b>151 032</b>	<b>201</b>	<b>217</b>	<b>367</b>	<b>411</b>

<sup>1)</sup> von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen



**und Nichtwohngebäude nach Kreisen  
insgesamt  
2018**

neuer Wohngebäude				Errichtung neuer Nichtwohngebäude						Lfd. Nr.
veranschlagte Kosten der Bauwerke	dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen			veranschlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	veranschlagte Kosten der Bauwerke	
	Ge- bäude	Raum- inhalt	Woh- nungen							
1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	1 000 EUR	
3 256	11	9	12	2 906	2	38	32	-	1 695	1
1 206	5	4	5	1 206	4	301	242	-	24 373	2
13 529	13	12	15	4 280	3	38	65	-	12 260	3
400	1	1	1	400	-	-	-	-	-	4
125	1	1	1	125	3	6	14	-	666	5
1 491	4	3	4	811	-	-	-	-	-	6
6 468	20	18	21	5 414	7	13	20	3	2 144	7
555	3	2	4	555	4	1	2	-	855	8
4 063	19	13	19	4 063	6	9	15	-	374	9
11 470	19	13	20	3 816	6	16	22	14	3 010	10
1 674	7	6	7	1 674	2	8	11	-	330	11
2 415	6	6	7	1 466	4	5	11	-	485	12
3 936	15	13	15	3 586	4	10	16	1	1 060	13
244	1	1	2	244	3	57	55	-	2 790	14
1 313	5	5	5	1 313	4	7	13	-	364	15
2 570	13	8	14	2 570	6	5	9	1	1 459	16
1 618	8	6	8	1 618	6	10	18	-	774	17
1 042	4	3	4	1 042	3	7	13	-	1 042	18
2 367	10	9	12	2 367	3	4	6	-	535	19
5 867	15	11	15	3 238	6	21	32	-	1 019	20
1 195	5	4	5	1 195	5	4	7	-	740	21
1 581	5	4	5	1 181	4	4	8	-	207	22
4 279	4	3	4	879	3	1	2	-	42	23
<b>72 664</b>	<b>194</b>	<b>155</b>	<b>205</b>	<b>45 949</b>	<b>88</b>	<b>563</b>	<b>609</b>	<b>19</b>	<b>56 224</b>	<b>24</b>
20 007	35	30	38	9 728	12	383	352	-	38 994	25
52 657	159	125	167	36 221	76	182	258	19	17 230	26
<b>63 085</b>	<b>180</b>	<b>141</b>	<b>187</b>	<b>39 773</b>	<b>85</b>	<b>688</b>	<b>710</b>	<b>1</b>	<b>49 783</b>	<b>27</b>

**5. Baugenehmigungen<sup>\*)</sup> für Wohn-  
Hochbau  
April bis**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Alle Baumaßnahmen					Errichtung			
		Gebäude/ Baumaßnahmen	Nutzfläche	Wohnungen		veranschlagte Kosten der Bauwerke	Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen	
				insgesamt	Wohnfläche				insgesamt	Wohnfläche
Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>		
1	Stadt Erfurt	94	86	127	137	31 871	41	64	113	118
2	Stadt Gera	43	303	13	19	33 052	10	7	10	13
3	Stadt Jena	79	116	88	109	39 405	34	49	81	92
4	Stadt Suhl	16	32	15	17	7 574	6	5	6	10
5	Stadt Weimar	44	40	67	56	33 004	15	30	56	43
6	Stadt Eisenach	22	25	27	23	7 067	10	9	21	17
7	Eichsfeld	101	74	83	131	23 660	59	58	71	106
8	Nordhausen	33	19	30	32	5 673	10	10	22	22
9	Wartburgkreis	93	91	59	86	28 209	47	39	50	71
10	Unstrut-Hainich-Kreis	89	74	133	139	27 165	36	55	96	107
11	Kyffhäuserkreis	46	38	21	34	6 633	16	14	19	27
12	Schmalkalden-Meiningen	91	76	66	87	23 781	29	29	37	53
13	Gotha	83	126	81	100	35 179	37	38	64	74
14	Sömmerda	53	66	35	39	9 830	21	16	25	27
15	Hildburghausen	40	31	28	40	7 764	23	18	23	31
16	Ilm-Kreis	71	43	63	75	16 852	33	31	51	58
17	Weimarer Land	80	28	57	70	12 770	37	25	38	48
18	Sonneberg	38	57	22	23	13 120	10	13	26	24
19	Saalfeld-Rudolstadt	42	32	- 13	17	13 443	15	15	17	25
20	Saale-Holzland-Kreis	60	82	69	71	14 331	26	30	62	61
21	Saale-Orla-Kreis	34	20	25	35	6 145	15	15	21	27
22	Greiz	53	93	67	49	15 807	17	13	20	26
23	Altenburger Land	53	60	123	94	19 818	17	41	124	80
<b>24</b>	<b>Thüringen</b>	<b>1 358</b>	<b>1 611</b>	<b>1 286</b>	<b>1 481</b>	<b>432 153</b>	<b>564</b>	<b>625</b>	<b>1 053</b>	<b>1 161</b>
	davon									
25	kreisfreie Städte	298	602	337	360	151 973	116	165	287	293
26	Landkreise	1 060	1 009	949	1 121	280 180	448	460	766	868
	Nachrichtlich:									
	Thüringen									
<b>27</b>	<b>April bis Juni 2017</b>	<b>1 402</b>	<b>1 991</b>	<b>1 668</b>	<b>1 652</b>	<b>401 365</b>	<b>588</b>	<b>615</b>	<b>1 175</b>	<b>1 194</b>

\*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

**und Nichtwohngebäude nach Kreisen  
insgesamt  
Juni 2018**

neuer Wohngebäude					Errichtung neuer Nichtwohngebäude					Lfd. Nr.
veranschlagte Kosten der Bauwerke	dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen				Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	
	Ge- bäude	Raum- inhalt	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke						
1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	1 000 EUR	
14 408	35	28	38	8 606	8	40	38	-	1 831	1
2 371	10	7	10	2 371	8	326	293	-	28 614	2
15 379	21	18	24	6 130	3	38	65	-	12 260	3
1 651	6	5	6	1 651	3	43	34	-	5 494	4
6 852	12	9	12	2 432	5	16	28	-	3 644	5
2 784	9	6	9	2 104	4	11	20	-	3 768	6
16 286	56	52	58	14 745	14	24	39	3	3 387	7
2 870	9	6	10	1 750	6	10	15	-	1 131	8
11 447	47	39	50	11 447	16	51	71	-	6 715	9
16 418	32	28	33	7 863	15	31	53	15	7 282	10
4 179	15	13	16	3 738	8	19	29	-	1 136	11
8 406	27	25	29	7 457	20	43	73	-	6 581	12
10 691	33	26	34	7 421	12	38	64	1	4 623	13
5 026	21	16	25	5 026	10	61	63	-	3 459	14
5 381	23	18	23	5 381	9	9	17	-	557	15
7 950	31	23	32	6 586	11	17	29	1	2 574	16
7 750	37	25	38	7 750	13	12	25	-	1 168	17
4 141	9	6	9	1 985	9	42	48	-	4 948	18
3 980	15	15	17	3 980	7	8	15	-	1 121	19
7 628	24	17	24	4 999	10	30	47	-	1 614	20
4 052	14	12	14	3 477	6	6	13	-	1 397	21
4 171	16	12	17	3 771	13	81	110	-	8 184	22
11 605	13	11	14	3 288	7	12	22	-	1 895	23
<b>175 426</b>	<b>515</b>	<b>418</b>	<b>542</b>	<b>123 958</b>	<b>217</b>	<b>968</b>	<b>1 210</b>	<b>20</b>	<b>113 383</b>	<b>24</b>
43 445	93	74	99	23 294	31	474	477	-	55 611	25
131 981	422	344	443	100 664	186	494	733	20	57 772	26
<b>175 511</b>	<b>552</b>	<b>434</b>	<b>584</b>	<b>123 473</b>	<b>225</b>	<b>1 499</b>	<b>1 627</b>	<b>30</b>	<b>119 056</b>	<b>27</b>

**6. Baugenehmigungen <sup>\*)</sup> für Wohn-  
Hochbau  
Januar bis**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Alle Baumaßnahmen					Errichtung			
		Gebäude/ Baumaßnahmen	Nutzfläche 100 m <sup>2</sup>	Wohnungen		veranschlagte Kosten der Bauwerke 1 000 EUR	Gebäude Anzahl	Rauminhalt 1 000 m <sup>3</sup>	Wohnungen	
				insgesamt Anzahl	Wohnfläche 100 m <sup>2</sup>				insgesamt Anzahl	Wohnfläche 100 m <sup>2</sup>
Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>		
1	Stadt Erfurt	163	165	200	218	62 368	79	96	166	181
2	Stadt Gera	64	311	63	71	43 077	18	28	52	55
3	Stadt Jena	138	152	147	173	58 947	56	77	134	146
4	Stadt Suhl	24	36	40	40	11 771	11	16	28	31
5	Stadt Weimar	72	52	161	142	60 691	25	60	112	95
6	Stadt Eisenach	45	48	98	87	20 640	24	47	83	77
7	Eichsfeld	195	277	231	285	63 171	113	132	190	241
8	Nordhausen	83	56	85	80	16 424	32	35	58	66
9	Wartburgkreis	176	165	99	146	45 486	80	64	85	120
10	Unstrut-Hainich-Kreis	161	99	187	211	41 996	70	83	132	161
11	Kyffhäuserkreis	91	75	36	79	16 321	29	30	53	58
12	Schmalkalden-Meiningen	175	241	141	186	61 889	71	75	105	137
13	Gotha	162	172	108	152	47 669	68	59	95	116
14	Sömmerda	100	120	94	1 139	21 115	46	42	76	69
15	Hildburghausen	76	98	49	74	16 500	40	33	40	57
16	Ilm-Kreis	138	127	87	122	32 931	63	55	83	100
17	Weimarer Land	166	113	156	165	33 809	76	66	125	129
18	Sonneberg	56	131	106	65	23 263	18	32	109	63
19	Saalfeld-Rudolstadt	92	66	16	49	21 450	31	27	33	48
20	Saale-Holzland-Kreis	110	245	97	114	41 547	43	44	79	89
21	Saale-Orla-Kreis	69	81	60	71	16 867	30	31	52	60
22	Greiz	98	115	83	80	22 004	31	24	34	46
23	Altenburger Land	98	85	165	134	28 091	30	54	154	104
<b>24</b>	<b>Thüringen</b>	<b>2 552</b>	<b>3 030</b>	<b>2 509</b>	<b>3 882</b>	<b>808 027</b>	<b>1 084</b>	<b>1 211</b>	<b>2 078</b>	<b>2 248</b>
	davon									
25	kreisfreie Städte	506	765	709	731	257 494	213	325	575	584
26	Landkreise	2 046	2 265	1 800	3 152	550 533	871	885	1 503	1 663
	Nachrichtlich:									
	Thüringen									
<b>27</b>	<b>Januar bis Juni 2017</b>	<b>2 612</b>	<b>4 070</b>	<b>2 857</b>	<b>3 020</b>	<b>757 431</b>	<b>1 142</b>	<b>1 141</b>	<b>2 001</b>	<b>2 206</b>

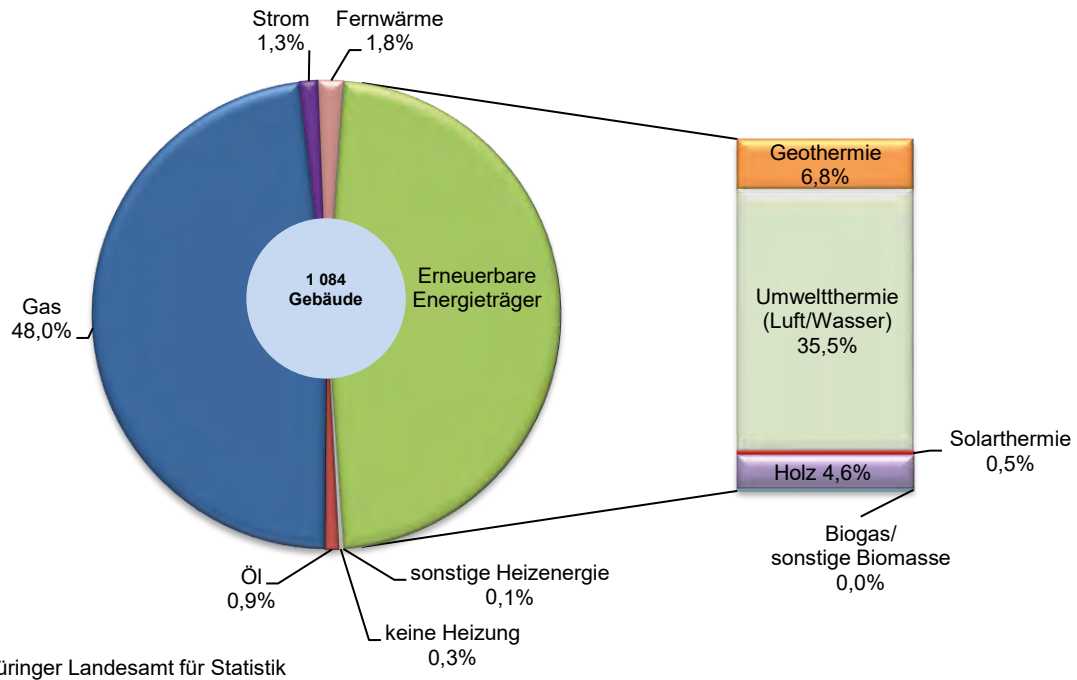
\*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

**und Nichtwohngebäude nach Kreisen  
insgesamt  
Juni 2018**

neuer Wohngebäude					Errichtung neuer Nichtwohngebäude					Lfd. Nr.
veranschlagte Kosten der Bauwerke	dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen				Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	
	Ge- bäude	Raum- inhalt	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke						
1 000 EUR	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 EUR	
25 242	71	51	74	16 334	16	80	113	-	15 912	1
8 168	17	13	17	3 968	12	334	307	-	28 905	2
23 692	39	33	45	10 871	6	43	74	-	14 349	3
5 488	10	8	10	2 628	3	43	34	-	5 494	4
15 552	19	14	20	4 053	7	19	34	-	3 767	5
14 836	18	12	19	3 639	5	11	20	-	3 781	6
37 540	107	105	117	29 383	21	107	191	3	13 790	7
9 081	28	21	29	6 283	12	22	38	-	2 037	8
19 446	79	64	82	19 226	37	78	122	2	12 576	9
24 734	66	56	69	16 179	30	40	72	15	7 868	10
8 445	27	23	28	6 787	17	25	42	-	2 013	11
20 731	67	63	69	17 979	34	140	196	3	19 665	12
17 059	64	48	65	13 789	20	45	77	1	5 872	13
12 671	45	33	50	9 519	17	78	91	1	4 422	14
10 126	40	33	40	10 126	18	41	77	-	3 245	15
14 846	60	45	61	13 019	22	49	80	1	4 822	16
20 232	73	51	77	15 292	29	62	80	-	4 617	17
11 147	16	11	16	3 713	15	77	96	-	7 887	18
7 455	31	27	33	7 455	16	16	28	-	2 856	19
11 405	41	30	41	8 776	19	229	209	-	21 693	20
8 515	28	24	28	6 902	14	35	57	-	3 704	21
7 230	30	23	31	6 830	20	90	129	-	9 401	22
14 789	25	20	26	6 017	13	24	41	1	3 975	23
<b>348 430</b>	<b>1 001</b>	<b>806</b>	<b>1 047</b>	<b>238 768</b>	<b>403</b>	<b>1 689</b>	<b>2 206</b>	<b>27</b>	<b>202 651</b>	<b>24</b>
92 978	174	131	185	41 493	49	530	581	-	72 208	25
255 452	827	675	862	197 275	354	1 159	1 625	27	130 443	26
<b>326 572</b>	<b>1 082</b>	<b>855</b>	<b>1 140</b>	<b>243 165</b>	<b>394</b>	<b>3 343</b>	<b>3 533</b>	<b>32</b>	<b>221 052</b>	<b>27</b>

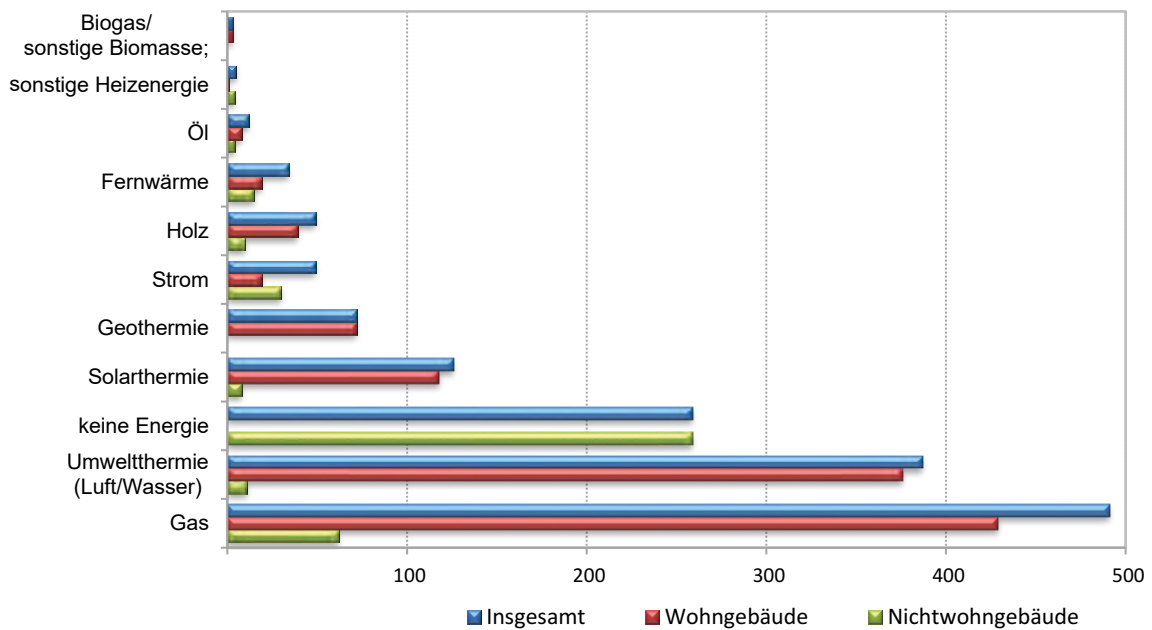
**5. Baugenehmigung für Wohngebäude (Neubau) nach verwendeter primärer Energie zur Heizung  
Januar bis Juni 2018**

- Anzahl -



**6. Baugenehmigung für Wohn- und Nichtwohngebäude (Neubau) nach verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung  
Januar bis Juni 2018**

- Anzahl -



**7. Baugenehmigungen für Wohngebäude Januar bis Juni 2018 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Heizung**  
Neubau

Verwendete primäre Energie zur Heizung	Wohngebäude insgesamt					
	Gebäude	darin Wohnungen	davon Wohngebäude mit ...			
			1 Wohnung	2 Wohnungen	3 und mehr Wohnungen	
					Gebäude	Wohnungen
Anzahl						
Keine Energie	3	3	3	-	-	-
Konventionelle Energie	544	1 115	459	26	59	604
davon						
Öl	10	10	10	-	-	-
Gas	520	1 090	436	25	59	604
Strom	14	15	13	1	-	-
Erneuerbare Energie	517	716	483	20	14	193
davon						
Geothermie	74	77	71	3	-	-
Umweltthermie <sup>1)</sup>	385	472	363	11	11	87
Solarthermie	5	6	4	1	-	-
Holz	50	158	42	5	3	106
Biogas/Biomethan	1	1	1	-	-	-
sonstige Biomasse	2	2	2	-	-	-
Fernwärme/Fernkälte	19	243	9	-	10	234
Sonstige	1	1	1	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>1 084</b>	<b>2 078</b>	<b>955</b>	<b>46</b>	<b>83</b>	<b>1 031</b>

**8. Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude Januar bis Juni 2018 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Heizung**  
Neubau

Verwendete primäre Energie zur Heizung	Nichtwohngebäude insgesamt						
	Gebäude	darunter					sonstige Nichtwohngebäude
		Büro- und Verwaltungsgebäude	landwirtschaftliche Betriebsgebäude	nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude			
				Gebäude	darunter		
					Fabrik- und Werkstattgebäude	Handels- und Lagergebäude	
Anzahl							
Keine Energie	249	-	27	189	14	46	33
Konventionelle Energie	96	13	1	61	33	18	21
davon							
Öl	6	1	1	4	2	2	-
Gas	76	10	-	50	26	16	16
Strom	14	2	-	7	5	-	5
Erneuerbare Energie	35	3	1	21	6	8	9
davon							
Geothermie	1	-	-	-	-	-	1
Umweltthermie <sup>1)</sup>	16	2	-	9	3	4	5
Solarthermie	1	-	-	-	-	-	-
Holz	17	1	1	12	3	4	3
Biogas/Biomethan	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Biomasse	-	-	-	-	-	-	-
Fernwärme/Fernkälte	20	4	1	7	4	1	7
Sonstige	3	-	-	2	-	2	1
<b>Insgesamt</b>	<b>403</b>	<b>20</b>	<b>30</b>	<b>280</b>	<b>57</b>	<b>75</b>	<b>71</b>

1) Luft (Aerothermie) / Wasser (Hydrothermie)

**9. Baugenehmigungen für Wohngebäude Januar bis Juni 2018 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung**

Neubau

Verwendete primäre Energie zur Warmwasserbereitung	Wohngebäude insgesamt					
	Gebäude	darin Wohnungen	davon Wohngebäude mit ...			
			1 Wohnung	2 Wohnungen	3 und mehr Wohnungen	
	Gebäude				Wohnungen	
Anzahl						
Keine Energie	-	-	-	-	-	-
Konventionelle Energie	456	1 011	372	26	58	587
davon						
Öl	8	8	8	-	-	-
Gas	429	961	347	26	56	562
Strom	19	42	17	-	2	25
Erneuerbare Energie	608	823	573	20	15	210
davon						
Geothermie	72	75	69	3	-	-
Umweltthermie <sup>1)</sup>	376	446	359	9	8	69
Solarthermie	118	152	111	3	4	35
Holz	39	147	31	5	3	106
Biogas/Biomethan	1	1	1	-	-	-
sonstige Biomasse	2	2	2	-	-	-
Fernwärme/Fernkälte	19	243	9	-	10	234
Sonstige	1	1	1	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>1 084</b>	<b>2 078</b>	<b>955</b>	<b>46</b>	<b>83</b>	<b>1 031</b>

**10. Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude Januar bis Juni 2018 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung**

Neubau

Verwendete primäre Energie zur Warmwasserbereitung	Nichtwohngebäude insgesamt						
	Gebäude	darunter					sonstige Nichtwohngebäude
		Büro- und Verwaltungsgebäude	landwirtschaftliche Betriebsgebäude	nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude			
				Gebäude	darunter		
					Fabrik- und Werkstattgebäude	Handels- und Lagergebäude	
Anzahl							
Keine Energie	259	-	27	200	19	46	32
Konventionelle Energie	96	13	1	56	29	21	26
davon							
Öl	4	1	1	2	-	2	-
Gas	62	7	-	39	21	14	16
Strom	30	5	-	15	8	5	10
Erneuerbare Energie	29	3	1	18	7	6	6
davon							
Geothermie	-	-	-	-	-	-	-
Umweltthermie <sup>1)</sup>	11	1	-	5	2	1	5
Solarthermie	8	1	-	5	2	1	1
Holz	10	1	1	8	3	4	-
Biogas/Biomethan	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Biomasse	-	-	-	-	-	-	-
Fernwärme/Fernkälte	15	3	1	4	1	1	6
Sonstige	4	1	-	2	1	1	1
<b>Insgesamt</b>	<b>403</b>	<b>20</b>	<b>30</b>	<b>280</b>	<b>57</b>	<b>75</b>	<b>71</b>

1) Luft (Aerothermie) / Wasser (Hydrothermie)



**11. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude Januar bis Juni 2018 nach Gebäudeart, Art der Beheizung und vorwiegend verwendeter Heizenergie**

Neubau

Lfd	Gebäudeart	Insgesamt	Vorwiegend verwendete Heizenergie: insgesamt					ohne Heizung
			davon sind ...					
			ausgestattet mit					
			Fern- heizung	Block- heizung	Zentral- heizung	Etagen- heizung	Einzelraum- heizung	
<b>Neubau Insgesamt</b>								
<b>1</b>	<b>Wohngebäude zusammen</b>	<b>1 084</b>	<b>19</b>	<b>4</b>	<b>1 047</b>	<b>6</b>	<b>5</b>	<b>3</b>
2	darin: Wohnungen	2 078	243	25	1 791	11	5	3
	davon:							
3	Wohngebäude mit 1 Wohnung	955	9	3	930	5	5	3
4	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	46	-	-	46	-	-	-
5	Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	79	10	1	67	1	-	-
6	darin: Wohnungen	905	234	22	643	6	-	-
7	Wohnheime	4	-	-	4	-	-	-
8	darin: Wohnungen	126	-	-	126	-	-	-
	darunter:							
9	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	24	1	-	22	1	-	-
10	darin: Wohnungen	205	29	-	170	6	-	-
<b>11</b>	<b>Nichtwohngebäude zusammen</b>	<b>403</b>	<b>20</b>	<b>3</b>	<b>112</b>	<b>3</b>	<b>16</b>	<b>249</b>
	davon:							
12	Anstaltsgebäude	2	1	-	1	-	-	-
13	Büro- und Verwaltungsgebäude	20	4	-	16	-	-	-
14	Landwirtsch. Betriebsgebäude	30	1	-	2	-	-	27
15	Nichtlandwirtsch. Betriebsgebäude	280	7	2	70	1	11	189
	darunter:							
16	Fabrik- und Werkstattgebäude	57	4	1	34	1	3	14
17	Handelsgebäude	18	1	-	13	-	1	3
18	Warenlagergebäude	57	-	1	12	-	1	43
19	Hotels und Gaststätten	7	2	-	5	-	-	-
20	Sonstige Nichtwohngebäude	71	7	1	23	2	5	33
<b>Neubau Fertigteilbau</b>								
<b>1</b>	<b>Wohngebäude zusammen</b>	<b>219</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>210</b>	<b>-</b>	<b>3</b>	<b>3</b>
2	darin: Wohnungen	369	17	1	345	-	3	3
	davon:							
3	Wohngebäude mit 1 Wohnung	202	1	1	194	-	3	3
4	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	6	-	-	6	-	-	-
5	Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	9	1	-	8	-	-	-
6	darin: Wohnungen	117	16	-	101	-	-	-
7	Wohnheime	2	-	-	2	-	-	-
8	darin: Wohnungen	38	-	-	38	-	-	-
	darunter:							
9	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	5	-	-	5	-	-	-
10	darin: Wohnungen	58	-	-	58	-	-	-
<b>11</b>	<b>Nichtwohngebäude zusammen</b>	<b>186</b>	<b>16</b>	<b>3</b>	<b>51</b>	<b>2</b>	<b>8</b>	<b>106</b>
	davon:							
13	Anstaltsgebäude	1	-	-	1	-	-	-
15	Büro- und Verwaltungsgebäude	8	4	-	4	-	-	-
17	Landwirtsch. Betriebsgebäude	13	1	-	-	-	-	12
19	Nichtlandwirtsch. Betriebsgebäude	142	6	2	44	1	4	85
	darunter:							
21	Fabrik- und Werkstattgebäude	39	4	1	21	1	2	10
23	Handelsgebäude	9	-	-	6	-	1	2
25	Warenlagergebäude	47	-	1	12	-	1	33
27	Hotels und Gaststätten	4	2	-	2	-	-	-
29	Sonstige Nichtwohngebäude	22	5	1	2	1	4	9





